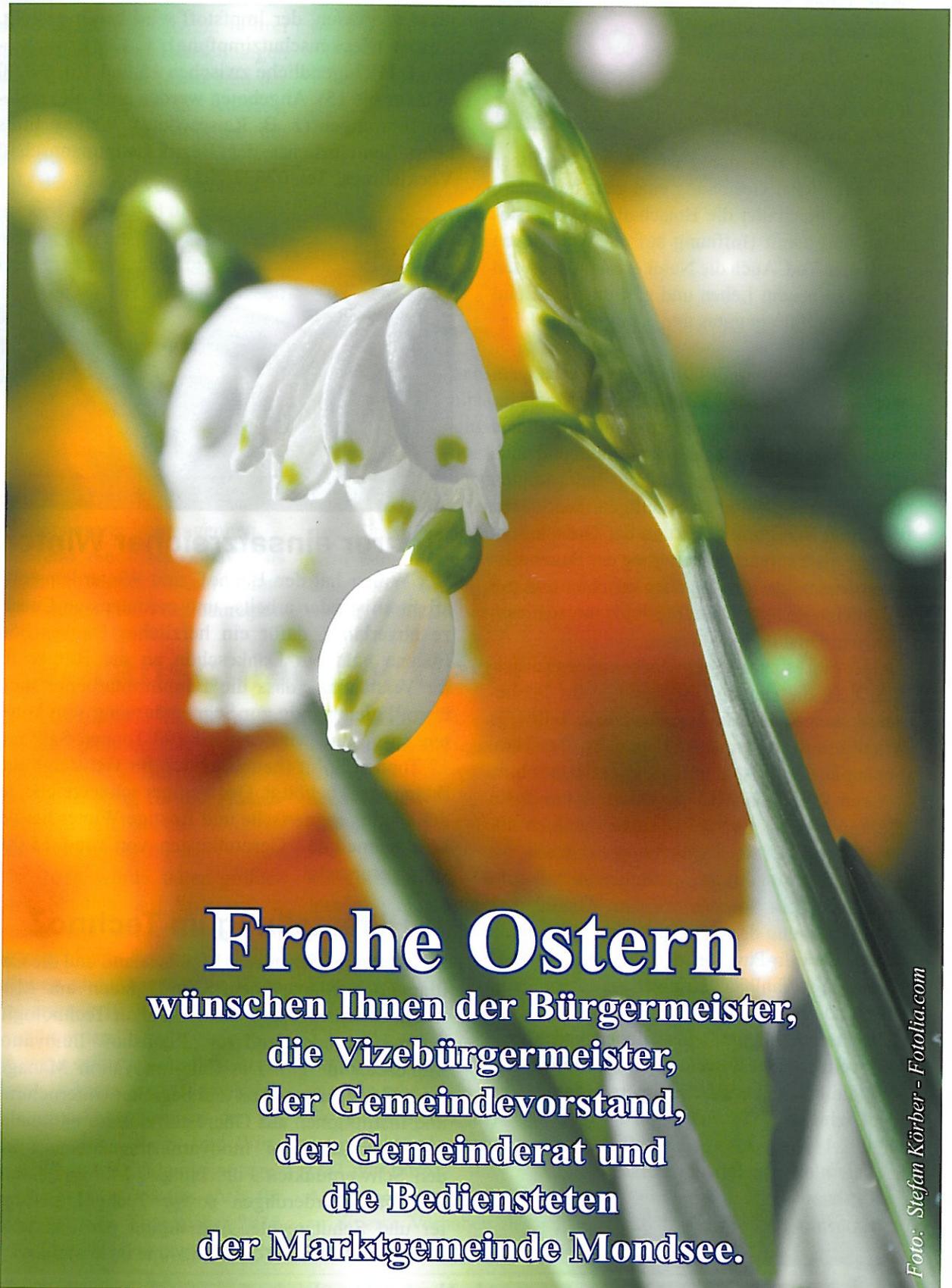




# Nachrichtenblatt

*der Marktgemeinde Mondsee*



**Frohe Ostern**  
wünschen Ihnen der Bürgermeister,  
die Vizebürgermeister,  
der Gemeindevorstand,  
der Gemeinderat und  
die Bediensteten  
der Marktgemeinde Mondsee.

Foto: Stefan Körber - Fotolia.com



Liebe Mondseerinnen!  
Liebe Mondseer!

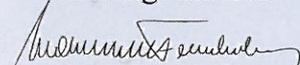
Nach vielen sonnenarmen Tagen im Jänner und Februar dieses Jahres beginnt nun bald mit Ostern der echte Frühling in Mondsee. Die Karwoche mit dem Osterfest als Höhepunkt ist für uns Mondseer mit christlicher Gesinnung eine ganz besondere Zeit, sie beinhaltet die Botschaft der Auferstehung und damit Hoffnung auf ein Weiterleben nach dem Tod. Auch die Natur erwacht in diesen Tagen zu neuem Leben und gibt uns Kraft und Zuversicht für ein gutes und erfolgreiches Jahr.

Vieles ist jedoch im Frühling noch zu erledigen, auch bei uns in der Marktgemeinde Mondsee. An den Straßen sind durch Frostaufbrüche viele Ausbesserungsarbeiten durchzuführen und auch die durch die Schneeräumung beschädigten Bordsteinkanten sind zu beseitigen. Die Fläche des alten Minigolfplatzes und der Grünstreifen beim Friedhof (nach Beseitigung der Baucontainer) werden als Rasenflächen errichtet und mit Bäumen oder Sträuchern bepflanzt um zu einem schönen Ortsbild beizutragen.

Leider gibt es auch heuer wieder einige Baustellen, z. B. die Herzog-Odilostraße – im Ortsbereich, welche bis zur Sommersaison halbwegs erledigt sein sollten. Die Erneuerung alter Häuser im Ortskern ist wichtig und gut, daher bitte ich um Verständnis für die damit verbundenen Behinderungen. Es wird selbstverständlich immer versucht, die Behinderungen durch die Bauarbeiten so gering wie möglich zu halten. Noch vor dem Sommer wird im Almaidapark die Einhausung des alten Einbaums gemeinsam mit einem Info-Pavillon zum Thema „UNESCO Welterbe – Pfahlbau“ errichtet.

Ich wünsche allen Mondseerinnen und Mondseern ein schönes Osterfest und für das Frühjahr und die bevorstehende Sommersaison alles erdenklich Gute.

Ihr Bürgermeister

  
Karl Feurhuber



## Impfaktion

Der Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck lädt am Montag, 8. April, um 16.30 Uhr, zur Zeckenschutz-Impfung ins Rathaus der Landgemeinden (Sitzungssaal 1. Stock). Impfpass nicht vergessen, der Impfstoff wird bereit gestellt. Kosten (Zeckenschutzimpfung): € 13 (Erwachsene), € 11 (Jugendliche zwischen 15 und 16), € 9,20 (Kinder bis 15). Angeboten werden auch alle anderen Impfungen (z. B. Reiseschutz). Weitere Infos beim Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck, Tel. 07672/702.



## Teurer einsatzreicher Winter

Der Winter hat den Bauhof- und Winterdienstmitarbeitern wieder arbeits- und zeitintensive Einsätze abverlangt, dafür ein herzliches Dankeschön. Ebenso geht ein Dankeschön an die Bürger für ihr Verständnis, dass die Bauhofmitarbeiter nicht überall gleichzeitig zur Schneeräumung sein konnten. Insgesamt wurden rund 100 Tonnen Salz und 12 Tonnen Splitt (hauptsächlich für Gehsteige und Steigungen) benötigt. Der weniger schneereiche, jedoch kalte, regnerische und frostige Winter hat der Marktgemeinde Gesamtkosten von rund 15.000 Euro verursacht.

## Hilfestellung im TechnoZ

Das Technologiezentrum Mondseeland und die Catt Innovation Management GmbH laden am Mittwoch, 3. April, von 9 bis 12 Uhr in Technologiezentrum Mondseeland zur „Roadshow Innovation Mondseeland“ ein. Die Catt Innovation Management GmbH unterstützt und begleitet Unternehmen und Institutionen aus Oberösterreich im nationalen und internationalen Innovationsmanagement mit den Schwerpunkten Forschungs-, Mobilitäts- und Innovationsförderungen sowie Technologietransfer und Schutzrechte. Anmeldung per Fax unter 06232/90303-1030 (die Teilnahme ist kostenlos).

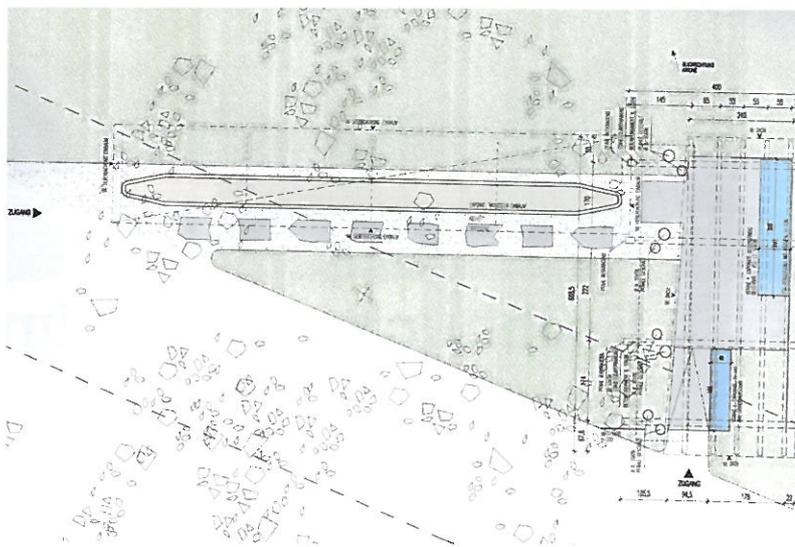
Fotos: Fotostudio Meindl, Privat



## Mondseer Einbaum steht im Mittelpunkt

Die UNESCO-Welterbe Pfahlbaupavillons erzählen über das neue UNESCO-Welterbe „Prähistorische Pfahlbauten“ aus verschiedenen Perspektiven. In drei unterschiedlichen Betrachtungen wird an den drei Standorten der Pfahlbaupavillons in Attersee, Seewalchen und Mondsee ein spannendes und umfassendes Bild des Lebens vor fünfeinhalbtausend Jahren und dessen Erforschung gezeigt.

Der Pfahlbaupavillon in Mondsee zeigt die Sicht der Wissenschaft auf das Phänomen Pfahlbauten. Die außergewöhnlichen Erhaltungsbedingungen dieser archäologischen Fundstellen unter Wasser machten die Pfahlbauten nicht nur zum UNESCO-Welterbe, sondern auch zum Idealfall für die naturwissenschaftliche Erforschung unserer Vergangenheit. Während die Pfahlbaupavillons direkt am Wasser ein unmittelbares Erleben der Pfahlbauregion



So soll der Mondseer Pfahlbaupavillon aussehen.

Attersee und Mondsee erlauben, werden im Pfahlbaumuseum in Mondsee die originalen, mehrere tausend Jahre alten Fundstücke aus den Siedlungen aufbewahrt und können dort angesehen werden. Ein spezielles Sonderthema wird der „Mondseer Einbaum“, ein traditionelles Transportmittel seit der Steinzeit, werden. Es sol-

len in Zukunft auch entsprechende Führungen stattfinden. Der Pavillon ist ferner ein Raum für Präsentationen und Experimentalarchäologie. Der Mondseer Pavillon stellt eine Ergänzung zum Pfahlbaumuseum Mondsee dar und verweist auch auf dieses. Die Eröffnung des Pavillons ist am 6. Juli 2013 geplant.

## Voranschlag für das Finanzjahr 2013

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Mondsee hat in seiner Sitzung am 10. Dezember 2012 den Voranschlag für das Finanzjahr 2013 beschlossen.

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2013 wurde unter größter Bedachtnahme auf Sparsamkeit erstellt und wiederum soll ein ausgeglichenes Ergebnis bei Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 10,950.000 Euro erreicht werden.

Obwohl selbstverständlich auch Bund, Länder und Gemeinden von den Auswirkungen der internationalen Finanz- und Wirtschaftskrise nicht verschont geblieben waren, konnte auch für das laufende Finanzjahr 2012 eine gewisse Entspannung ver-

merkt werden, wonach die Einnahmen aus Ertragsanteilen über den prognostizierten und somit auch veranschlagten Werten liegen werden.

Die Zuführungen an diverse außerordentliche Vorhaben betragen laut Voranschlag 2013 insgesamt 771.000 Euro (7 % der ordentlichen Ausgaben); im Finanzjahr 2012 konnte hierfür lediglich ein Betrag in Höhe von 529.100 Euro (5 %) bereitgestellt werden, wobei anzumerken ist, dass ein sehr wesentlicher Betrag für Baukosten/Kanal (Auftrennung Schlössl) vorzusehen war (331.000 Euro).

Abgesehen von den Zuführungen an diverse Vorhaben des außerordentlichen Haushaltes wurden

im Voranschlag 2013 auch eine Vielzahl von Investitionen bedacht: Raumordnung/Raumplanung 25.000 Euro, Kulturleitsystem 38.700 Euro, Zeller-Ache/Fischaufstiegshilfe 20.000 Euro, Förderung Wirtschaft/Gewerbe 40.000 Euro, Sanierung Eingangsbereich Heimatmuseum 18.700 Euro, Vereinshaus Bergrettung 15.000 Euro, Erneuerung WLTH Herzog Odilo-Str. 120.000 Euro, Sanierung Steuerungsanlage 138.000 Euro. Somit steht der Gemeinde für das Finanzjahr 2013 insgesamt ein Betrag von ca. rund 1,200.000 an freien Budgetmitteln zur Verfügung um die anstehenden Aufgaben und Projekte umsetzen zu können.



## Frühbucherbonus im Seebad

Wie bereits in den vergangenen Jahren gibt es auch heuer wieder Saisonkarten für das Seebad Mondsee zum ermäßigten Vorverkaufspreis. Der Vorverkauf findet von 3. April bis einschließlich 19. April 2013, jeweils von 9 bis 12 Uhr in der Marktgemeinde Mondsee, bei Alexandra Ebner (Erdgeschoss-Bürgerservice), statt. Die Preise vom Vorjahr wurden gleichbehalten. Die detaillierten Vorteilspreise sehen

Sie im gelben Kasten.

Das engagierte Seebad-Team hat auch heuer wieder einige Investitionen getätigt: So wurden weitere hochwertige Liegen angeschafft und die Umzäunung beim Beachvolleyballplatz wird neu gemacht. Petra Egger wird wieder Bademeisterin, Hauptkassiererin wird Olga Spindler.

Das gesamte Team freut sich auf eine sonnige Saison und zahlreichen Besuch!

### Saisonkarten-Preise 2013:

|                       |             |
|-----------------------|-------------|
| Erwachsene            | 72,-        |
| <b>für Frühbucher</b> | <b>55,-</b> |
| Kinder (6-15 J.)      | 21,-        |
| <b>für Frühbucher</b> | <b>18,-</b> |
| Familie*              | 109,-       |
| <b>für Frühbucher</b> | <b>85,-</b> |

Dauerkabine Saison 53,-

\*2 Erwachsene + Kinder bis 15 Jahre sowie Schüler, Lehrlinge bis 18 Jahre u. Studenten bis 21 Jahre

### Kurz & Bündig

#### Einschreibetermin der Landesmusikschule

Der Haupteinschreibetermin für Schüler in die Landesmusikschule Mondsee findet von 15. bis 26. April statt. Das Sekretariat ist Montag und Dienstag von 13 bis 15 Uhr geöffnet, Tel. 06232/2660.

#### Überprüfung der Feuerlöcher

Die Freiwillige Feuerwehr Mondsee bietet die Möglichkeit, die gesetzlich vorgeschriebene „Überprüfung des Feuerlöchers“ durch einen staatlich geprüften Löschwart im Feuerwehrhaus Mondsee durchführen zu lassen: am Donnerstag, 11. April, ab 18 Uhr (nur Abgabe möglich), Freitag, 12. April, von 9 bis 17 Uhr, Samstag, 13. April, von 9 Uhr bis 14 Uhr. Nähere Infos unter Tel. 06232/2297.



Malermaler Karl Lackner (Ballorganisations), Baumeister Anton Ebner (WB-Obmann St. Lorenz), Steuerberater Alexander Steinbichler (WB-Obmann Tiefgraben), Dir. Norbert Riedl und Transportunternehmer Anton Ebner (WB-Obmann Mondsee).

## Reittherapie wird unterstützt

Mit einer großzügigen Spende in der Höhe von € 500,- unterstützt die Mondseer Wirtschaft aus dem Erlös des Balls des Mondseelands den Verein Piazza. Der Verein wiederum unterstützt Schülerinnen und Schüler des Pädagogischen Zentrums

Mondsee, die besondere Fördermaßnahmen benötigen. Dieser Betrag wird für eine spezielle Reittherapie verwendet.

Im Rahmen einer kleinen Feier übergaben Mitglieder des Wirtschaftsbundes das Geld an Direktor Norbert Riedl.

Fotos: Alpenseebad Mondsee, Privat



## Stellungnahme des Bürgermeisters:

Freinbergervilla, Bauervilla, Lindenthalerstraße, Buchenhecke - Ja, die Worte sind plötzlich zu einem Diskussionsthema geworden, deshalb erlauben Sie mir hier einiges aus meiner Sicht und aus der Sicht der Gemeinde zu schreiben.

Die beiden schönen alten Villen (Bauervilla und Freinbergervilla) wurden schon vor vielen Jahren unter Ensembleschutz gestellt, das heißt sie dürfen saniert und nur gering verändert werden, die ausreichenden Grünflächen vor den Villen dürfen nicht verbaut werden und bleiben auch erhalten. Um das für die Eigentümer finanzierbar zu machen, wurden hinter den Villen drei Parzellen (sogenannte Baufenster) vor über 10 Jahren genehmigt. Eine Verbauung mit großen Wohnblöcken oder Mehrparteienhäusern, wie an der anderen Seite der Lindenthalerstraße, ist dadurch nicht möglich. Im Zuge des Verkaufes der gesamten Liegenschaft konnte die Gemeinde mit den neuen Besitzern gute Verhandlungen führen z. B.: die Bauhöhe der drei Häuser um ein Stockwerk zu verringern, unentgeltlich wurde ein Grünstreifen von ca. 1,20 m bis 1,40 m Breite (über 300m<sup>2</sup>) entlang der Lindenthalerstraße für die Errichtung eines Gehweges zur Verfügung gestellt, welcher schon vor über 20 Jahren von vielen Bewohnern gewünscht wurde. Mit der Errichtung eines Gehweges mit einem Handlauf im steilen Bereich können viele Anrainer in Zukunft wesentlich bequemer und sicherer diese Straße benützen, ebenso die vielen Kinder die jeden Tag vom Ortskern zur Sporthauptschule unterwegs sind. Durch die Erbauung der neuen Häuser wurden die

Grundgrenzen so verändert, dass die veränderten Flächen an das öffentliche Gut angrenzen. Es wird daher den Besitzern eine eigene Zufahrt eingeräumt - und nicht, wie im Umlauf gebracht wurde, eine Durchzugsstraße. Die neuen Grundparzellen werden nach Fertigstellung wiederum eingezäunt und eine Ersatzpflanzung für die alte Hecke wurde ebenfalls vorgeschrieben und der Gemeinde auch zugesichert.

Apropos alte Hecke - alljährlich gab es viele Beschwerden, dass diese mit Eschen, Dornensträuchern und anderen Wildwuchs durchwachsene Hecke viel zu weit in die Straße hereinragt und wurde immer nur dann teilweise zurückgeschnitten, wenn seitens der Gemeinde eine Aufforderung ergangen ist, die Folge waren zerkratzte Autos bei Gegenverkehr. Erst letztes Jahr wurde durch die neuen Besitzer die Pflege verbessert, aber aufgrund des jahrelangen Wildwuchses konnte die Hecke nicht mehr an die ursprüngliche Grundgrenze zurückgeschnitten werden.

Die Fläche des alten Pestfriedhofes - mit einem Grabmahl - bleibt gänzlich unberührt und bleibt auch in ihrer Form erhalten.

Es tut mir sehr leid, dass all diese Verbesserungen von wenigen Anrainern nicht gesehen oder verstanden werden. Im Gegenteil, es werden Erpressungsversuche gegen den Bürgermeister und somit gegen die Gemeinde getätigt. Jedoch ist eine solche Erpressung nicht möglich, da diese Veränderungen zum Wohle der Bürger des Mondseelandes dienen und sowohl der gesamte Gemeindevorstand als auch der gesamte Gemeinderat hinter dieser vernünftigen Veränderung stehen.



### Klimaschutz und Mobilität



**Jede zweite Autofahrt ist kürzer als 5 Kilometer. Darauf sollten sie achten, wenn sie das Auto trotzdem dringend benötigen**

- Bilden Sie Fahrgemeinschaften.
- Nutzen Sie Carsharing.
- Vermeiden Sie unnötige Beschleunigungs- und Bremsvorgänge.
- Fahren Sie im unteren Drehzahl-Bereich.
- Geben Sie beim Starten nur wenig Gas.
- Stellen Sie den Motor ab, wenn die Standzeit länger als 10 Sekunden dauert.
- Verzichten Sie, wenn möglich, auf die Klimaanlage.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck.
- Besuchen Sie Kurse zu treibstoffsparender Fahrweise.
- Steigen Sie auf Elektroautos um.
- Achten Sie beim Autokauf auf den Treibstoffverbrauch.

**INFO!** [www.vcoe.at](http://www.vcoe.at)  
[www.klimaaktiv.at](http://www.klimaaktiv.at)  
[www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)



unterstützt von Bürgermeister  
Karl Feurhuber  
Mondsee




## Workshop für Betriebsgründer

Im Technologiezentrum Mondsee-land findet am 16. Mai von 17 bis 20.30 Uhr ein Gründerworkshop statt. Anmeldung: Tel. 05-90909.



# TAG DER OFFENEN TÜR AUF ABWASSERANLAGEN

## FREITAG, 26. APRIL



### Reinholdungsverband Mondsee - Irrsee

Schwarzindien 170 - 5310 St. Lorenz  
Tel. 06232-2861 Fax. DW 15  
office@rhv-moir.at www.rhv-moir.at



Tauchen Sie ein in die spannende Welt des Abwassers.

von 08:00 - 17:00 Uhr

- Exklusive Einblicke in die Abwasserreinigung
- Führungen durch Hightech-Anlagen
- Gratis Überraschungsgeschenk
- und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihr KLOmmen!

[www.klobal.at](http://www.klobal.at)



Eine Initiative des Umweltressorts des Landes Oberösterreich in Zusammenarbeit mit WDL GmbH und LINZ AG

## Sammelinseln sauber halten

Verpackungen wie Kartons, Getränkeflaschen, Konservengläser und -dosen, Kanister, Becher, u.v.m., aber auch Zeitungen, Prospekte und Kataloge können bei den Sammelinseln abgegeben werden. Alle anderen Stoffe, die keine Verpackung sind, dürfen bei den Sammelinseln weder eingeworfen noch abgestellt werden. Darum werden die Sammelinseln in Zukunft stark kontrolliert und überwacht.

## See- und Bachuferreinigung

Die See- und Bachuferreinigung findet am 13. April 2013 statt. Alle Vereine, Stammtische und Einzelpersonen sind herzlich eingeladen, sich am großen Säubern zu beteiligen. Koordiniert wird die See- und Bachuferreinigung vom Umweltausschuss der Marktgemeinde Mondsee.

## Nachhaltige Energiepolitik

Bei der letzten Gesellschafterversammlung des Technologiezentrums Mondseeland bekannten sich die Bürgermeister des Mondseelandes zu einer Energieoptimierung und wollen mit gutem Beispiel im Bereich Umwelt- und Klimaschutz vorangehen. Die Gemeinden des Mondseelandes haben sich auch bereits ambitionierte Ziele für ihre Energiezukunft gesteckt und setzen Projekte und Strategien zur Steigerung der Energieeffizienz und der Nutzung von erneuerbaren Energieträgern um. Als Informations- und Impulsgeber fungiert das Technologiezentrum Mondseeland. Durch Information, wie z.B. „Klimatipps zu aktuellen Themen“ in den regionalen Medien soll in der Bevölkerung des Mondseelandes eine entsprechende Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung für die Umstellung auf erneuerbare Energien erreicht werden.

Neben Mondsee ist mit Inner-

schwand in Kürze eine weitere Gemeinde Klimabündnisgemeinde. Auf eine nachhaltige Energiepolitik setzen auch die Gemeinden Oberhofen, Zell am Moos und Innerschwand mit Photovoltaikanlagen bei den örtlichen Schulen, aber auch für die Hauptschule in Mondsee ist eine Photovoltaikanlage geplant. Der kostenlose Energie-Check für Gemeinden, Bürger und Betriebe über das Online-Tool [www.energiespargemeinde.at](http://www.energiespargemeinde.at) und ein Spritspartraining für Gemeindeglieder soll forciert werden.

Am Freitag, 3. Mai, findet von 10.30 bis 16 Uhr der Aktionstag „Tag der Sonne“ im Technologiezentrum statt. Um 19.30 Uhr wird der Film „Taste the waste“ gezeigt.





## Abschied in die Pension

Mit einer gelungenen und herzlichen Feier wurde am 1. März der Direktor der Volksschule Mondsee von „seiner“ Schule in die Pension verabschiedet. Die Kinder aller Klassen trugen dazu bei, das Fest zu einem sehr persönlichen Tag für Reinhard Bauernhuber zu gestalten. In Anwesenheit von Bürgermeister Karl Feurhuber, Vizebürgermeister Franz Vockner, Mag. Ernst Wageneder, Bezirksschulinspektorin Dr. Helga Kreuzhuber und zahlreichen weiteren Ehrengästen wurde getanzt, gesungen, mit einem Streichquartett musiziert und gedichtet, vom Gstanzl bis zum Rapp haben sich die Schüler der Volksschule Mondsee kompetent präsentiert. Die Festgäste waren sich einig: Reinhard Bauernhuber, der 1973 nach Mondsee kam, hat sich in seinen



*Katharina Moser übernimmt von Reinhard Bauernhuber die Leitung der Volksschule Mondsee.*

30 Jahren als Lehrer und ab 2003 als Leiter als herzlicher, um Konsens besorgter Gesprächspartner Anerkennung verdient. Seine Arbeit als Pädagoge war vom Blick auf das ganz Kind geprägt, nicht nur vom reinen Vermitteln von Faktenwissen. Das herzliche Abschiednehmen hat diese Grundhaltung weitergeführt.

## Ein bewegter Schultag



*Unter der Leitung des ehemaligen Basketballprofis Renaldo O'Neal wurden gemeinsam mit den Schülern im Rahmen des Sportworkshops geschicklichkeits- und koordinationsfördernde Übungen gemacht.*

„Lernen durch Bewegung“ war in der Sporthauptschule Mondsee gefragt. Auf ihrem Weg durch Österreich machte die Spark 7 Slamtour auch heuer wieder Station in Mondsee. Den allgemeinen Bildungsanliegen der Schulen angepasst, wurden qualitative Workshops von Experten aus den Bereichen Sport und Sprache abgehalten und somit außerschulisches Know-

How und Begeisterung in die Klassenzimmer und in den Turnsaal gebracht.

Ziel dieses „Bewegten Tages“ war es, nachhaltig Freude an der Bewegung zu vermitteln und neue Wege im Fremdspracherwerb aufzuzeigen – ein abwechslungsreicher Schultag abseits des klassischen Unterrichts für die Schüler der Sporthauptschule.



## Märchenwald

Das alljährliche Schauturnen des Turn- und Sportvereins Mondsee fand unter dem Motto „Märchenwald“ statt. Moderatorin Lisa Lettner erzählte die Geschichte von Nina und Cindy, die im Märchenwald verschiedenste Aufgaben bewältigen mussten, um wieder zurück in die normale Welt zu finden. Unter der Leitung von Anna Hierl nahmen 13 Gruppen mit mehr als 150 Aktiven teil. Erstmals dabei war heuer die Zumba-Gruppe, die beim Finale alle Teilnehmer zum Mitmachen anregte.

## 20 Jahre Rubenshof

Der Leitsatz von Maria Montessori wird im Rubenshof, einer elternverwalteten Schule mit angeschlossenem Kindergarten in Berg im Attergau seit 20 Jahren mit Erfolg umgesetzt. Das Angebot beginnt für Kinder ab 6 Monaten mit dem Spielraum, über den Kindergarten bis zur Schule bis zur 8. Schulstufe. Am Samstag, 23. März, von 9 bis 12 Uhr, können Eltern und Kinder das alternative Lernen ausprobieren ([www.rubenshof.at](http://www.rubenshof.at)).

## Ein Blumengruß

An zwei Freitagen im Advent hatte das Pädagogische Zentrum Mondsee erstmals einen kleinen Adventstand mit ausschließlich selbstgebasteltem Weihnachtsschmuck in der Raika Mondsee. Die gegen freiwillige Spenden erhältlichen Gegenstände gingen sprichwörtlich weg wie die warmen Semmeln. Das Geld kommt ausschließlich den Schülern zu Gute.



## Stellen- ausschreibung

Das Alpenseebad Mondsee (Saisonbeschäftigung Mai bis September 2013 oder auch monatsweise) sucht:

### 2 Hilfsbademeister/innen (Vollzeit)

- Erlernerter handwerklicher Beruf bzw. handwerkliche Fähigkeiten sind erwünscht.
- Erste-Hilfe-Kurs und Wasserrettungsschwimmerausbildung von Vorteil
- Mindestalter: 20 Jahre.

### 3 Seebad-Kassierer/innen (ca. 22 Wochenstunden)

- EDV-Grundkenntnisse erwünscht

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an: Marktgemeinde Mondsee, zH. Alexandra Ebner, alexandra.ebner@mondsee.ooe.gv.at, Marktplatz 14, 5310 Mondsee, Tel. 06232/2203-27

## Neue Juristin bei NORA

Wer meint, den Boden unter den Füßen zu verlieren, findet bei der Frauenberatung NORA die entsprechende fachliche Beratung – anonym und kostenlos! Neu im Team von NORA ist seit Oktober 2012 Mag. Barbara Pöckl. Als Rechtsanwältin mit eigener Kanzlei setzt sie sich mit persönlichem Engagement und umfangreicher Beratung in allen rechtlichen Angelegenheiten für ihre Mandanten ein. Pöckl ist in allen rechtlichen Angelegenheiten jeden letzten Freitag im Monat von 16 bis 18 Uhr in den Räumen von NORA zu sprechen. Der nächste juristische Sprechtermin findet am Freitag, 26. April 2013, von 14 bis 18 Uhr statt. Tel. 06232/22244 oder 0664/1050055.

## Altersjubilare



Robert Bichlbauer, 80 Jahre



Franziska Schoßleitner, 80 J.



Johann Bednar, 85 Jahre

## Außerdem feierten Geburtstag:

Thomas Wisweg (90 Jahre), Johanna Maria Straberger (85 Jahre), Ella Maria Hanking (80 Jahre), Anna Lindinger (80 Jahre), Maria Mayrhofer (80 Jahre)

## Jahresbericht der Feuerwehr Mondsee



Lkw-Unfall zwischen Oberwang und Mondsee am 14. Februar 2012



Pkw-Bergung aus dem Mondsee am 15. Mai 2012

Die Feuerwehr Mondsee blickte bei ihrer Jahreshauptversammlung auf die Statistik des vergangenen Jahres zurück: Insgesamt 91 Einsätze, davon 34 Brandeinsätze und 57 technische Einsätze mussten gemeistert werden. 13122 Stunden wurden in den Dienst der Ehrenamtlichkeit ge-

stellt. Diese Arbeitsleistung würde bei einem theoretischen Stundensatz in Höhe von 20 Euro eine Gesamtsumme in Höhe von 262.440 Euro ergeben. Das entspräche einer jährlichen Leistung von acht Arbeitern mit einem monatlichen Bruttolohn in Höhe von 1750 Euro.



# Bunter Abend war Faschingshöhepunkt

Drei ausgelassene und lustige Abende zum Faschingsausklang garantierte der „Bunte Abend“. Gruppen, Vereine, Stammtische und Einzelpersonen wirkten auf der Bühne mit. Erstmals stand der „Bunte Abend“ unter der Federführung von Vizebürgermeister Robert Graspöckner. Moderator war in bewährter Weise August Schwertl.



Der Stammtisch LBVK sorgte für Gelächter.



Das Rote Kreuz Mondsee verblüffte mit Körpereinsatz.



Einfälle für den Tourismus lieferte der Sängerbund Mondsee.



Beeindruckende Kostüme und viel Wortwitz



Die Sängerrunde Drachenwand blickten musikalisch zurück.



Ausflug auf die Drachenwand



Die grauen Eminenzen der Bürgermusikkapelle Mondsee

Fotos: Privat



## Buntes Programm des Sängerbundes

Der Sängerbund Mondsee ließ das vergangene Jahr bei der Generalversammlung noch einmal Revue passieren. Es war ausgefüllt mit Proben und Auftritten, wobei das Sommerkonzert, das Adventkonzert und der Auftritt beim „Bunten Abend“ die Höhepunkte waren.

Auch für das Jahr 2013 hat der Sängerbund wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm. Am Montag, 25. März, um 17 Uhr findet im Festsaal Schloss Mondsee ein Konzert des amerikanischen Niceville Highschool Chores statt, bei dem auch der Sängerbund Mondsee mitwirkt. Beim Frühlingsfest am Hörbachhof am 1. Mai ab 11 Uhr wird der Sängerbund Mondsee musikalisch Frühlingsstimmung verbreiten.

Die „Carmina burana“ von Carl Orff, die der Sängerbund Mondsee im Jubiläumsjahr 2011 mit Schlagwerk und Klavier aufgeführt hat, wird heuer im Juni



Mit der Aufführung der Carmina Burana begeisterte der Sängerbund Mondsee seine Zuhörer.

im Rahmen des Bischofshofner Festspielsommers wiederaufgeführt. Diesmal mit dem Universitätsorchester Salzburg, sowie Studenten des Mozarteums und mehreren Chören, wie z. B.: Vox cantabilis Bischofshofen, Kammerchor Salzburg, Unisonochor Wien. Die Termine für dieses Großereignis sind Samstag, 1.

Juni, um 20 Uhr und Sonntag, 2. Juni, um 11 Uhr in der Liebherr Halle in Bischofshofen.

Die sängerische Frühlingsaison beschließt der traditionelle Hoangarten am Samstag, 29. Juni, um 18 Uhr beim Rauchhaus Mondsee. Bei Schlechtwetter findet der Hoangarten in der Galerie Schloss Mondsee statt.

## Musik-Genuss zum Jahresschluss

Das Jahresschlusskonzert war der musikalische Höhepunkt im Jahresablauf der Bürgermusik. Nur einmal im Jahr hat das Orchester von Kapellmeister Georg Mayrhofer die Gelegenheit, vor einem Publikum von etwa 800 Besuchern ein zweistündiges Konzert zu spielen, nämlich kurz vor dem Jahreswechsel.

Das Konzert begann mit traditioneller Blasmusik: dem „Jubelklängemarsch“ folgte die Polka „Prager Gassen“. In der stimmungsvollen „Green Hills Fantasy“, einem Werk des öö. Komponisten Thomas Doss, waren mit keltischen Klängen, musikalischen „Kampfszenen“ und lyrischen Passagen alle Re-



Die Bürgermusikkapelle Mondsee begeisterte rund 800 Besucher.

gister gefordert.

Danach kam das Jugendorchester „Junge Bürgermusik“ zu seinem großen Auftritt. Unter der Leitung von Kapellmeisterstellvertreterin Christina Ellmayer spielten die Nachwuchsmusiker die „Hanseatic Suite“. Ein

Höhepunkt des Konzertabends war ohne Zweifel das Stück „Viktor's Tale“.

Bei diesem Solo für Klarinette konnte Dr. Helge Brandmeier sein außergewöhnliches musikalisches Talent unter Beweis stellen.



## Reizender Schlagabtausch

„Amaretto“ oder „Wenn ich jemanden liebe, dann bekommt er das auch zu spüren“ heißt die Beziehungskomödie von Uli Bree, mit der Anita Köchl und Edi Jäger in Mondsee zu Gast sind.

Zum Inhalt: Ein Mann irrt durch den nächtlichen Stadtpark. Ausgerechnet eine Stadstreicherin bittet er um ein Handy. Die Stadstreicherin spielt Katz und Maus mit dem verwöhnten Yuppie, der versucht Mitleid zu schinden, weil ihn seine Frau betrügt. Von Beziehungsfrust, Mordgedanken bis zu Affären beim Psychiater und sexuellen Gelüsten reicht dieser funkensprühende, hinreißende Schlagabtausch. Doch eigentlich ist alles ganz anders...

„Amaretto“ oder „Wenn ich jemanden liebe, dann bekommt er das auch zu spüren“ wird am Freitag, 24. Mai, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Mondsee gespielt. Karten gibt es im Vorverkauf (18 Euro) bei der Trafik-Foto Schwaighofer bzw. an der Abendkasse (22 Euro). Veranstalter ist der Kulturausschuss der Marktgemeinde Mondsee.

### Impressum:

Medieninhaber, Eigentümer und  
Herausgeber: Marktgemeinde Mondsee  
Marktplatz 14, 5310 Mondsee  
Tel. 06232/2203

[www.gemeinde-mondsee.at](http://www.gemeinde-mondsee.at)

### Parteienverkehr Gemeindeamt

Mo, Mi - Fr: 8 bis 12 Uhr  
Di: 8 bis 12 Uhr und 17 bis 19 Uhr

### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Karl Feurhuber

### Redaktion & Layout:

Ebner Martina, 5310 Mondsee

## Termine der Pfarre

### Freitag, 29. März, Karfreitag

4 Uhr: Neun Gänge

8 Uhr: Trauermette

9 - 20 Uhr: Anbetung in der Petruskapelle  
(Heiliges Grab)

15 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben

Christi: Wortgottesdienst, Kreuzverehrung,  
Kommunionfeier

### Samstag, 30. März, Karsamstag

4 Uhr: Neun Gänge

9 Uhr: Trauermette

10 bis 17 Uhr: Anbetung in der Petruskapelle

15 Uhr: Feier der Grabesruhe, Wortgottesd.

21 Uhr: Auferstehungsfeier mit Speisenweihe

### Sonntag, 31. März, Ostersonntag

7.45 Uhr: Laudes

8.30 Uhr: Pfarrgottesdienst mit feierlicher  
Speisenweihe

10 Uhr: Hochamt mit feierlicher Speisenweihe

19 Uhr: Vesper - Abendlob der Kirche

### Montag, 1. April, Ostermontag

8.30 Uhr: Pfarrgottesdienst

10 Uhr: feierliches Hochamt

15 Uhr: Emmaus-Gang (nur bei Schönwetter)

### Samstag, 4. Mai, Hochfest des hl. Florian und der hl. Märtyrer von Lorch (Altarreliquien der Basilika St. Michael)

3.30 Uhr: Fußwallfahrt nach St. Wolfgang  
(Treffpunkt vor der Basilika), ca. 9.30 Uhr:

Hl. Messe in St. Wolfgang

19 Uhr: Vorabendmesse

### Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt

7 Uhr: Singmesse am Hilfberg

8.30 Uhr: Pfarrgottesdienst

10 Uhr: Hl. Messe

10 Uhr: Hl. Messe der Heimkehrer, Hilfberg

### Samstag, 11. Mai, Pfarrfirmung

11 Uhr: öffentliche Firmung

### Sonntag, 19. Mai, Pfingstsonntag

10 Uhr: Hochamt



# Veranstaltungsübersicht der Marktgemeinde Mondsee



## April 2013

- 5. April **Enneagramm-Workshop**, ab 9 Uhr, Frauen:Fachakademie
- 6. April **„Dem Leben Flügel verleihen“**, Frauen:Fachakademie
- 7. April **Vortrag** Dr. Ruediger Dahlke, 18.30 Uhr, Festsaal Schloss Mondsee
- 13. April **Kleiner Verkaufsmarkt**, ab 9 Uhr, Marktbrunnen Mondsee
- 14. April **30-Jahr-Feier Amnesty-Gruppe** Mondsee, 10 Uhr, Basilika
- 24.-26. April **AKT Seminar**, Malkurs, Kunstvilla Mondsee
- 27. April **Kleiner Verkaufsmarkt**, ab 9 Uhr, Marktbrunnen Mondsee
- 28. April **Maibaumsetzen**, 13.30 Uhr, Karlsgarten

## Juli 2013

- 3. Juli **Open Air Konzert** mit Martin Grubinger, in der Herzog-Odilo-Straße
- 5. Juli **Wasserskishow**, 19.30 Uhr, Kai-promenade

## Mai 2013

- 1. Mai **Weckruf** der Bürgermusik-kapelle Mondsee, 6 Uhr
- 25. Oldtimertreffen, 9 Uhr
- 2./3. Mai **„Die Hochzeit des Figaro“**, Landesmusikschule, 19.30 Uhr, Schlossgalerie Mondsee
- 3. Mai **„Tag der Sonne“**, 10.30 Uhr, Technologiezentrum
- 5. Mai **Fest der Freilichtmuseen**, 14 Uhr, Rauchhaus Mondsee
- 9./11./12. Mai **Segel-Intensivkurs**, Segelschule Mondsee
- 14. Mai **Kleiner Verkaufsmarkt**, 9 Uhr, Marktbrunnen
- 15. Mai **„Präsentieren ruhigen Herzens“** 9 Uhr, Frauen:Fachakademie
- 17.-20. Mai **Italienischer Markt**, Marktplatz
- 18. Mai **Franztaler Pfingsttreffen**
- 18.-20. Mai **Bücherflohmarkt**, Markt-gemeinde Mondsee
- 25. Mai **Kleiner Verkaufsmarkt**, 9 Uhr, Marktbrunnen
- 29. Mai **Ankneippen**, 11 Uhr, Kneipp-weg am Kandlbach

## Juni 2013

- 2. Juni **Halbmarathon** in Mondsee
- 8./9. Juni **Schnäppchenmarkt** im Gemeindeamt Mondsee
- 8. Juni **„Wanna Rock Festival“**, 17.30 Uhr, Stockhalle
- 15. Juni **Sonnwendfeuer**, Seepromenade (Ersatztermin: 22. Juni)
- „Mit Stimme verzaubern - Stimmtraining“**, 9 Uhr, Frauen:Fachakademie
- 20. Juni **Marschkonzert** der Bürger-musik Mondsee, 10.45 Uhr
- 21. Juni **Sommernachtstraum**, 17 Uhr, Schloss Mondsee
- 21.-23. Juni **Segel-Intensivkurs**, Segelschule
- 22. Juni **Musikalischer Salon**
- 26. Juni **Sommerkonzert**, 20.30 Uhr
- 29. Juni **Hoangarten**, 18 Uhr, Rauchhaus Mondsee
- „Peter und Paul“**, Kantorei, 19 Uhr, Basilika Mondsee
- 30. Juni **5-Seen-Radmarathon**, ab 7 Uhr
- 2. Internationales Mondsee Handbike Race**, ab 7.45 Uhr

## Wöchentlich:

Dienstag: **Radfahren für alle**, Treffpunkt: Parkplatz Mitte, 17.30 Uhr

Mittwoch: **Nordic Walking**, Treffpunkt: Alpenvereinshaus, 14 Uhr

Donnerstag: **Nordic Walking**, Treffpunkt: Parkplatz Mit-te, 18 Uhr

Samstag: **Nordic Walking**, Treffpunkt: Parkplatz Mitte, 14 Uhr  
Straßenradsport, TP: Alpen-Bike, Herzog-Odilo-Straße, 13 Uhr

Eine detaillierte  
Veranstaltungsübersicht  
für das Mondseeland finden Sie  
unter [www.mondsee.at](http://www.mondsee.at)

Stand: März 2013,  
Änderungen vorbehalten!